

## Stundenübersicht

### Theoretischer und praktischer Unterricht

	<b>Lernfelder (vgl. CE Rahmenlehrplan)</b>	<b>Gesamtstunden- zahl</b>	<b>davon praktischer Unterricht</b>
1	Ausbildungsstart – Pflegefach/Pflegefachmann werden	70	
2	Zu pflegende Menschen in der Bewegung und Selbstversorgung unterstützen	180	100
3	Erste Pflegeerfahrungen reflektieren – verständnisorientiert kommunizieren	80	
4	Gesundheit fördern und präventiv handeln	160	20
5	Menschen in kurativen Prozessen pflegerisch unterstützen und Patientensicherheit stärken	340	100
6	In Akutsituationen sicher handeln	120	50
7	Rehabilitatives Handeln im interprofessionellen Team	160	30
8	Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten	250	10
9	Menschen bei der Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen	200	60
10	Entwicklung und Gesundheit in Kindheit und Jugend in pflegerischen Situationen fördern	180	60
11	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen und kognitiven Beeinträchtigungen personenzentriert und lebensweltbezogen unterstützen	160	
	Stunden zur freien Verfügung	200	
	<b>Stundenzahl insgesamt</b>	<b>2100</b>	<b>430</b>

## Verteilung des theoretischen und praktischen Unterrichts

Lernfelder	Gesamtstunden		1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
		davon PU <sup>17</sup>			
<b>01</b> Ausbildungsstart – Pflegefachfrau/Pflegefachmann werden	<b>70</b>		<b>70</b>		
<b>02</b> Zu pflegende Menschen in der Bewegung und Selbstversorgung unterstützen					
(A) Mobilität interaktiv, gesundheitsfördernd und präventiv gestalten	<b>60</b>	30	<b>60</b>		
(B) Menschen in der Selbstversorgung unterstützen	<b>120</b>	70	<b>120</b>		
<b>03</b> Erste Pflegeerfahrungen reflektieren – verständnisorientiert kommunizieren	<b>80</b>		<b>80</b>		
<b>04</b> Gesundheit fördern und präventiv handeln	<b>160</b>	20	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>80</b>
<b>05</b> Menschen in kurativen Prozessen pflegerisch unterstützen und Patientensicherheit stärken	<b>340</b>	100	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>140</b>
<b>06</b> In Akutsituationen sicher handeln	<b>120</b>	50	<b>40</b>	<b>20</b>	<b>60</b>
<b>07</b> Rehabilitatives Handeln im interprofessionellen Team	<b>160</b>	30	<b>20</b>	<b>60</b>	<b>80</b>
<b>08</b> Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten	<b>250</b>			<b>160</b>	<b>90</b>
<b>09</b> Menschen bei der Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen	<b>200</b>	60	<b>50</b>	<b>100</b>	<b>50</b>
<b>10</b> Entwicklung und Gesundheit in Kindheit und Jugend in pflegerischen Situationen fördern	<b>180</b>	60	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>
<b>11</b> Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen und kognitiven Beeinträchtigungen personenzentriert und lebensweltbezogen unterstützen	<b>160</b>			<b>80</b>	<b>80</b>
Stunden zur freien Verfügung	<b>200</b>		<b>60</b>	<b>80</b>	<b>60</b>

<sup>17</sup> Zuordnung des praktischen Unterrichts ist den Pflegeschulen überlassen

## Praktische Ausbildung

Einsatzgebiete der praktischen Ausbildung	Gesamtstunden	1. Ausbildungs- jahr	2. Ausbildungs- jahr	3. Ausbil- dungsjahr
Orientierungseinsatz beim Träger der praktischen Ausbildung	440	440 <sup>18</sup> 400 <sup>19</sup>		
Stationäre Akutpflege	400	400		
Stationäre Langzeitpflege	400	400		
Ambulante Akut-/Langzeitpflege	400	400		
Pädiatrische Versorgung	80	80 <sup>18</sup> 120 <sup>19</sup>		
Allgemein-, Geronto-, Kinder- oder Jugendpsychiatrische Versorgung	120			120
Vertiefungseinsatz 1. im Bereich eines Pflichteinsatzes 2. im Zusammenhang mit dem Wahlrecht § 59 PflBG Abs. 2 oder 3	500			500
Weitere Einsätze nach PflAPrV Anlage 7	80			80
Zur Verteilung im Versorgungsbereich des Vertiefungseinsatzes	80			80
<b>Stundenzahl insgesamt</b>	<b>2500</b>			

<sup>18</sup> Die Festlegung gilt bis Schuljahr 2023/24, aufgrund der Verminderung der Pflichtstunden im Einsatzgebiet der pädiatrischen Versorgung auf 80 Stunden

<sup>19</sup> Die Festlegung gilt ab Schuljahr 2024/25, aufgrund der Erhöhung der Pflichtstunden im Einsatzgebiet der pädiatrischen Versorgung auf 120 Stunden